

tfz Newsletter

Informiert. Vernetzt. Inspiriert.



Das tfz wünscht frohe Weihnachten und ein informiertes, vernetztes & inspirierendes 2026.

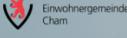
HIGHLIGHT: tfz Start-Up Insights, Fokus Robotik



tfz Start-Up Insights
Be Up to Date & Collaborate

Fokus 2026: Robotik

Mittwoch, 28. Januar 2026
08:30 bis 13:30 Uhr
Lorzensaal Cham

«tfz Enabler» «tfz Technologiepartner» Unterstützt von
 csem 

Wir laden Dich herzlich zu einem einzigartigen Event ein. Die tfz Start-Up Insights bringen internationale Robotik-Startups, mutige Ideen und die klügsten Köpfe aus Industrie, Forschung und Technologie zusammen.

In kompakten Pitches zeigen die internationalen Start-Ups ihre Produkte, Visionen und Technologien. Anschliessend beginnen die Collaboration Talks: kurze, fokussierte Gespräche, in denen Know-how, Neugier und unterschiedliche Perspektiven aufeinandertreffen. Dabei zählt nicht nur, was die Start-Ups suchen, sondern auch das, was erfahrene Unternehmende einbringen: ob Interesse, Fragen, Marktkenntnisse, Innovationsfreude oder neue Blickwinkel.

[» Jetzt anmelden](#)

INHALT

tfz INFORMIERT.

- | | |
|---------------------|----|
| Events & Projekte | 03 |
| Inside tfz | 04 |
| Mitglieder - Events | 05 |

tfz VERNETZT.

- | | |
|----------------------------|----|
| Neue Vereinsmitglieder | 06 |
| News von Mitgliedern | 07 |
| News von Partnern | 08 |
| News von Hochschulpartnern | 09 |
| News Kanton Zug | 09 |

tfz INSPIRIERT.

- | | |
|---------------------------|----|
| Event Rückblick Q4 / 2025 | 10 |
| Impressionen | 11 |



EDITORIAL

Liebe Mitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Rückblick 2025: «Wir fördern Start-Ups, Jungunternehmen, Innovation und einen regen Austausch zu aktuellen Themen zwischen unseren Mitgliedern und darüber hinaus.»

Das Technologie Forum Zug kann auf ein erfolg- und ereignisreiches Jahr 2025 zurückblicken. Im Mittelpunkt standen innovative Veranstaltungen, Vernetzung und Kooperation in der Region Zug und Umgebung, die Förderung von Start-ups und nicht zuletzt strategische Weichenstellungen. Bereits im Januar beim tfz Start-Up Insight's, welches in Zusammenarbeit mit der Klima Charta Zug+ erfolgte, konnten nachhaltigkeitsorientierte Start-Ups ihre Geschäftsmodelle vorstellen und sich mit erfahrenen Branchenvertreter*innen vernetzen. Weitere Möglichkeiten für Entrepreneure sich zu präsentieren, bot sich im anlässlich des Zuger Jung-Unternehmerpreis 2025, der zum 20. Mal herausragende Jungunternehmen prämierte.

Mit dem Zuger Innovationstag 2025 setzte das tfz den inhaltlichen Schwerpunkt auf Vernetzung und Kooperation als Innovationsmotor. Die Veranstaltung versammelte Vertreter*innen aus Unternehmen (von KMU bis Konzerne), Forschung und öffentlichen Stellen. Unter dem Motto „The Future of Eco-Systems – The Impact!“ wurde diskutiert, wie Ökosysteme Innovation und nachhaltiges Wachstum vorantreiben können. Innovative Beispiele von Ökosystem-Interpretationen wurden anschaulich dargestellt von Firmen, Hochschulen, Start-Ups und Institutionen. Das tfz zeigte sich dabei als Brückenbauer - der Förderer und Sparringspartner, der Wissenschaft und Wirtschaft zusammenbringt.

Auch im kleineren Rahmen förderte das tfz 2025 den kontinuierlichen Wissenstransfer unter seinen Mitgliedern. Über das Jahr verteilt wurden mehrere „tfz Cluster Insights“ organisiert. Beispiele wie Post-Quantum-Kryptographie, Cyber Resilience Act, Smart Factory & IT/OT-Konvergenz oder KI-Themen standen dabei im Fokus der verschiedenen Cluster. Begleitet von Lunch oder Apéro konnten die Teilnehmenden die Gelegenheit nutzen, neues Fachwissen zu erwerben, Best Practices auszutauschen und Kontakte über Branchengrenzen hinweg zu knüpfen. Auch hier bot das tfz seinen Mitgliedern eine optimale Plattform wo man informiert, vernetzt und inspiriert werden konnte.

Zu Beginn des neuen Jahres 2026 setzt das Technologie Forum Zug mit den «tfz Start-Up Insights» zum Thema Robotik bereits einen ersten Akzent in seiner Rolle als Technologieförderer. Das Ziel von diesem beliebten Eventformat ist auch in diesem Jahr, Kooperationen zu fördern und gemeinsam die Zukunft der Robotik aktiv mitzugestalten. Teilnehmende können sich auf inspirierende Pitches, Networking und Match-Making Gespräche & praxisnahe Einblicke in neue technologische Lösungen bereits heute freuen.



RICO JÄGGI
tfz Vorstandsmitglied
Siemens (Schweiz) AG

IMPRESSUM

Verein Technologie Forum Zug
Hinterbergstrasse 24
6312 Steinhausen
<https://www.tfz.ch>

Für Angaben & Inhalte sind die in den jeweiligen Artikeln genannten Partner-Organisationen des tfz verantwortlich. Ebenso für weiterführende Links und Informationen.

tfz Informiert.

tfz - Events & Projekte

Nächste Public Events

**tfz Start-Up Insights
mit Fokus Robotik**

Mittwoch, 28. Januar 2026

Lorzenaal, Cham

Die Zukunft landet in Cham – bist Du dabei?

Am 28. Januar 2026 ist es wieder so weit: Die tfz Start-Up Insights bringen internationale Robotik-Startups, mutige Ideen und die klügsten Köpfe aus Industrie, Forschung und Technologie zusammen. [» Jetzt anmelden](#)

Zuger JungUnternehmerpreis

Dienstag, 31. März 2026

Dreiklang, Gemeindesaal Steinhausen

Kennst Du ein Jungunternehmen, welches für diesen Publikumspreis in Frage kommt? Eine Bewerbung ist ab sofort möglich: [» Jetzt bewerben](#)

Save the Date

**Zuger Innovationstag**

Dienstag, 15. September 2026 ab 16:30 Uhr

Weitere Infos und Details folgen unter [» tfz Veranstaltungen](#)

tfz Insider Events

**tfz Network Breakfast**

06. März 2026, Thema & Referenten folgen

10. April 2026, Thema & Referenten folgen

08. Mai 2026, Thema & Referenten folgen

weitere Termine & Details siehe [» tfz Webseite](#)**tfz Branchen Cluster Insights**

Gemäss Einladung & Ausschreibung in der [» tfz Insider Area](#)
(nur für tfz-Mitglieder, Login notwendig)

tfz Projektausschreibungen

Gemäss Mailing & Ausschreibung in der [» tfz Insider Area](#)

Inside tfz

Maximale Vernetzung, Branchen News und Event-Insights: Folge uns jetzt auf LinkedIn

Möchtest du täglich am Puls der Zuger Tech-Branche sein?

Dein Zugang zu den aktuellsten Entwicklungen ist unser LinkedIn-Kanal. Wir versorgen dich dort fast jeden Tag mit relevanten Branchen-News, wichtigem Hintergrundwissen und natürlich allen Event-Updates, lange bevor es anderswo steht. Es lohnt sich, uns zu folgen, um noch enger mit der Community vernetzt zu bleiben.

Hast du als Mitglied spannende News oder Erfolge? Schick uns deine Infos einfach per E-Mail, wir teilen sie gerne mit unserem gesamten Netzwerk und geben deiner Story die verdiente Reichweite. Werde jetzt Teil des täglichen Austauschs.

[»Jetzt folgen](#)



Simone verstärkt das tfz Team

Liebe tfz-ler

Ich freue mich sehr, mich als neues Mitglied des tfz-Teams vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Simone Reinhard und ich verstärke das Technologie Forum Zug in der Funktion als Event- und Marketing Managerin.

Ich bringe einen vielseitigen beruflichen Hintergrund mit, der auf meinem Studium «Multimedia Production» mit Vertiefung Live Communication (FHGR/BFH) aufbaut. In meiner bisherigen Laufbahn konnte ich umfassende Erfahrungen in der Produktions- und Projektleitung von Events sowie im Management multimedialer Marketingkampagnen sammeln.

Diese Erfahrung werde ich nun nutzen, um die Präsenz des Technologie Forums Zug zu stärken und innovative Veranstaltungen sowie neue Angebote zur Förderung des Netzwerks und Wissensaustauschs zu realisieren.

Ich freue mich darauf, Dich bald persönlich kennenzulernen und mich gemeinsam für die Technologie- und Innovationslandschaft im Wirtschaftsraum Zug einzusetzen!

[»Auf LinkedIn vernetzen](#)



Simone Reinhard
Event- und Marketingmanagerin

tfz Mitglieder - Events

KI als Gesetzesbrecher? Wie Du rechtliche Herausforderungen sicher bewältigst

Technik-Afficionados, Business-Development-Manager und Geschäftsführer:innen aufgepasst: Unsere KI-Cracks Joel Barmettler und Marius Högger machen mit Ihnen in diesem Webinar einen Technical Deep Dive, damit Sie wohlbehalten aus dem «Rabbit Hole» der KI-Welt auftauchen können und dennoch bestens für das bevorstehende Jahr und darüber hinaus vorbereitet sind.

Dabei werden unsere beiden Experten unter anderem über «Agentic Process Automation» sprechen. Mit Agentic Process Automation hält eine bahnbrechende Technologie Einzug, die über die bisherigen Möglichkeiten der Prozessautomatisierung hinausgeht. Doch damit nicht genug. Frameworks, Weiterentwicklung von GenAI und Langzeitgedächtnis-KI sind weitere Themen, die uns an diesem Webinar und in Zukunft beschäftigen werden.

Wer profitiert vom Webinar?

Entscheider:innen, Unternehmer:innen sowie Digitalisierungsexpert:innen, die komplexe Prozesse transformieren und ihre Effizienz maximieren möchten.

Mittwoch, 14. Januar 2026, 17:00 - 17:45 Uhr, online

[» Weitere Informationen & Anmeldung](#)



InfoGuard Innovation Day

Gemeinsam mit unseren Partnern zeigen wir Ihnen die neuesten Trends in der Cyber Security. Seien Sie dabei!

Darum sollten Sie den InfoGuard Innovation Day auf keinen Fall verpassen:

- Dr. Hannes P. Lubich zeigt auf, dass die Quantenrevolution längst begonnen hat - mit Chancen, Risiken und tiefgreifenden Folgen für die Cyber Security von morgen.
- Die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB) beleuchten die Herausforderungen eines öffentlichen Transportunternehmens und KRITIS-Providers im Bereich Cybersicherheit.
- Erstellen Sie Ihre persönliche Agenda aus über 23 spannenden Präsentationen.
- Besuchen Sie 12 führende Hersteller und InfoGuard an den virtuellen Messeständen, wo Sie interessante Informationen über die neuesten Produkte und Services erfahren.
- Networken Sie in unserer virtuellen Lounge mit anderen Sicherheits- und Netzwerkspezialist*innen.



Mittwoch, 21. Januar 2026, ab 08.00 Uhr, online

[» Weitere Informationen & Anmeldung](#)

tfz VERNETZT.**tfz - neue Vereinsmitglieder****Wemedoo AG: Einheitliche klinische Forschungsdaten mit oomnia**

Die Wemedoo AG mit Sitz in Zug ist dem Netzwerk des Technology Forum Zug (TFZ) als neues Mitglied beigetreten.

Das Unternehmen entwickelt digitale Lösungen für die klinische Forschung und hat mit oomnia ein ganzheitliches Forschungsinformationssystem geschaffen, das den gesamten Lebenszyklus klinischer Studien unterstützt. Klinische Forschung erzeugt enorme Datenmengen in unterschiedlichen Systemen – von der Patienteneinbindung und Einwilligung bis hin zu Liefermanagement und regulatorischer Berichterstattung. Diese Daten sind oft fragmentiert, was die Gewinnung von Erkenntnissen verzögert und die operative Komplexität erhöht.

oomnia basiert auf semantischer Interoperabilität und CDISC-Standards und harmonisiert Daten über alle Module hinweg, darunter EDC, CTMS, RTSM, eTMF, eConsent, ePRO, eCOA und eSource. Dadurch entfällt die manuelle Datenabstimmung, und alle Informationen bleiben konsistent, nachvollziehbar und konform mit regulatorischen Anforderungen. Das Ergebnis: Echtzeit-Datenflüsse, sofortiger Zugriff auf Insights und schnellere Entscheidungen während der Studienausführung. Organisationen, die oomnia einsetzen, profitieren von messbaren Effizienzsteigerungen, kürzeren Einrichtungszeiten und geringeren Betriebskosten – bei voller Einhaltung internationaler Standards wie ICH GCP und 21 CFR Part 11.

Neben technologischer Innovation bietet Wemedoo wissenschaftliche Expertise in den Bereichen klinisches Datenmanagement, Protokollentwicklung und Biostatistik. Das Modell unterstützt sowohl traditionelle als auch dezentrale Studien und macht klinische Forschung schneller, transparenter und zuverlässiger.



Wemedoo AG
Sumpfstrasse 24
6312 Steinhausen
[» Unternehmensseite](#)

Ein Rückblick unserer Neuzugänge im Jahr 2025

BURRI
Swiss Precision Blades
[» Unternehmensseite](#)

innflow
YOUR BUSNESS CONSULTANTS
[» Unternehmensseite](#)

novacure®
patientforward
[» Unternehmensseite](#)

service management partners
[» Unternehmensseite](#)

SteelcoBelimed NIKEA Group Member
[» Unternehmensseite](#)

Wemedoo
[» Unternehmensseite](#)

moodtalk
[» Unternehmensseite](#)

Blum Intellectual Property Since 1878
[» Unternehmensseite](#)

unita
[» Unternehmensseite](#)

accelerate
[» Unternehmensseite](#)

AVISURA AG
Engineering Your Business Impact
[» Unternehmensseite](#)

beYond
[» Unternehmensseite](#)

iosys
[» Unternehmensseite](#)

SCITON®
[» Unternehmensseite](#)

OST
Institut für Netzwerke und Sicherheit
[» Unternehmensseite](#)

HSLU Hochschule Luzern
Wirtschaft
[» Unternehmensseite](#)

EINWOHNERGEMEINDE MENZINGEN
[» Unternehmensseite](#)

OST
Institut für Intelligente Systeme und Smart Farming
[» Unternehmensseite](#)

iwk
INSTITUT FÜR WERKSTOFFTECHNIK UND KUNSTSTOFFVERARBEITUNG
[» Unternehmensseite](#)

HSLU Hochschule Luzern
Innovations- & Technologiemanagement
[» Unternehmensseite](#)

News von Mitgliedern

Führungswechsel bei Zuger Tech-Unternehmen: Roman Schweizer wird CEO von Xelon

Um die nächste Phase der Unternehmensentwicklung einzuleiten und gleichzeitig agil zu bleiben, übergibt Xelon-Gründer und bisheriger CEO Michael Dudli das Zepter im November 2025 an den Cloud- und Innovationsexperten Roman Schweizer.

«Die operative Führung eines Scale-ups nimmt viel Zeit in Anspruch und ist für mich nach wie vor eine der schönsten Aufgaben überhaupt. Doch ich sehe gleichzeitig grosses Potenzial, technologisch das nächste Level zu erreichen und genau darauf werde ich mich künftig konzentrieren», sagt Michael Dudli.



Links Roman Schweizer, rechts Michael Dudli

Der Führungswechsel stellt bei Xelon die Weichen für weiteres Wachstum und Innovation im Schweizer Cloud-Markt. «Mit Roman übernimmt ein ausgewiesener Cloud- und Innovationsexperte die Leitung von Xelon. Ich bin überzeugt, dass er unser stetig wachsendes Unternehmen weiterbringen wird», so Michael Dudli.

Der neue Xelon-CEO Roman Schweizer blickt auf über zehn erfolgreiche Jahre in Management-Positionen und in der Tech-Branche zurück. «In weniger als zehn Jahren hat sich Xelon zu einem führenden Anbieter im Cloud-Bereich entwickelt. Ich bin stolz darauf, diese Erfolgsgeschichte gemeinsam mit dem Team fortschreiben zu dürfen und danke Michael von Herzen für das Vertrauen», sagt Roman Schweizer.

Die Zukunft der Energie: Elektrizität und Wärme intelligent koppeln

In Zeiten des Klimawandels und der Energiewende steht die Transformation unseres Energiesystems im Mittelpunkt. Die Art und Weise, wie Energie erzeugt, verteilt und genutzt wird, wandelt sich rasant. Gestern dominierte ein vertikales Energiesystem, heute und morgen setzen wir auf vernetzte, intelligente Systeme. Diese neuen Ansätze ermöglichen es, Energie aus einer Vielzahl von Quellen wie Wasser, Wind, Sonne und Biomasse effizient zu nutzen und zu kombinieren. In diesem Blogbeitrag erfahren Sie, wie die Kopplung von Elektrizität und Wärme und die intelligente Vernetzung unserer Energienetze die Zukunft der Energieversorgung gestalten.



Die Transformation des Energiesystems

Das Energiesystem befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Während gestern noch ein vertikales Energiesystem dominierte, das auf zentralisierter Erzeugung und Verteilung basierte, geht der Trend morgen hin zu vernetzten Energiesystemen. Diese neuen Systeme integrieren Energie aus verschiedenen Quellen wie Wasser, Wind, Sonne, Wärmepumpen, Biomasse und synthetischen Kraftstoffen...

[» Weiterlesen](#)

Adrian Helfenstein wird neuer CTO der CyOne Security

Die CyOne Security AG wird ab dem 1. Januar 2026 einen neuen Chief Technology Officer haben. Der Verwaltungsrat hat Adrian Helfenstein zum neuen Chief Technology Officer und Mitglied der Geschäftsleitung der CyOne Security ernannt. Er folgt auf Markus Stadler, der nach einer Übergabephase in der zweiten Hälfte 2026 die CyOne Security verlassen wird.

Der Schweizer ist seit 2019 Leiter Entwicklung und verantwortet in dieser Funktion mehrere Abteilungen im Entwicklungsbereich. Adrian Helfenstein hat einen Masterabschluss in Informatik der ETH Zürich und weist langjährige Führungserfahrung aus.



Adrian Helfenstein, neuer CTO der CyOne Security

Er arbeitet seit 2010 in verschiedenen Fach- und Führungsfunktionen im Bereich Informationssicherheit und ist seit 2018 bei der CyOne Security.

Markus Stadler wird ab dem 1. Januar 2026 den Fokus vorwiegend auf die Thematik Kryptologie legen und bis zu dem Verlassen der CyOne Security in der Geschäftsleitung bleiben.

Es ist uns ein Anliegen, die gute Zusammenarbeit mit Ihnen auch unter dem neuen CTO weitergeführt werden kann. Wie in der Vergangenheit werden wir Sie gerne auch in Zukunft mit unseren Sicherheitskonzepten und -lösungen unterstützen und damit wesentlich zur Sicherheit der Schweiz im Cyberspace beitragen.



CyOne Security AG
» Unternehmensseite

News von Partnern

20 % Rabatt für tfz-Mitglieder auf Angebote von HÄRTING Rechtsanwälte AG

Die HÄRTING Rechtsanwälte AG mit Sitz in Zug gehört zu den führenden Kanzleien im IT-, Datenschutz- und Technologierecht. Mit über 20 Jahren Erfahrung unterstützt HÄRTING Unternehmen bei der rechtssicheren Umsetzung digitaler Geschäftsmodelle – praxisnah, verständlich und mit Blick fürs Wesentliche.

Neben der anwaltlichen Beratung bietet HÄRTING regelmässig Schulungen, Workshops und Fach-Events zu aktuellen Themen wie Datenschutz, IT-Vertragsrecht, Künstliche Intelligenz und Compliance an. Die Veranstaltungen sind praxisorientiert, auf Entscheider und Fachverantwortliche zugeschnitten – und oft schnell ausgebucht. tfz-Mitglieder sichern sich ihre Plätze jetzt mit 20 % Rabatt.

Auch im [HÄRTING Webshop](#) profitieren tfz-Mitglieder von 20 % Preisnachlass auf alle Vorlagen und Musterdokumente, von Auftragsverarbeitungsverträgen über AGB bis hin zu Datenschutzrichtlinien und Vertragsvorlagen. Der Rabatt kann bei der Anmeldung zu Schulungen oder im Webshop über einen individuellen Code eingelöst werden. [» Weitere Informationen](#)



HÄRTING
Rechtsanwälte AG
» Unternehmensseite

News von Hochschulpartnern

IoT Connectivity weltweit

Weltweit vernetzte IoT-Geräte – von Asset-Trackern über Echtzeit-Überwachungsgeräte bis zu vernetzten Autos – stossen beim Roll-out oft auf technische und regulatorische Hürden. Mehr Flexibilität und Sicherheit verspricht der neue eSIM-Standard SGP.32.

[» Beitrag lesen](#)



Hochschule Luzern

[» Unternehmensseite](#)

News Kanton Zug

Positive Halbjahresbilanz für das Handelsregisteramt Zug

Der Kanton Zug und das Handelsregisteramt Zug erfreuen sich bei den Firmen einer anhaltend grossen Attraktivität: Per 30. Juni 2025 waren 42'181 Rechtseinheiten im Handelsregister des Kantons Zug eingetragen. Dies entspricht im ersten Halbjahr 2025 einer Zunahme um 931 Rechtseinheiten (Stand per 31.12.2024: 41'250).

In den letzten 5 Jahren stieg die Zahl der Rechtseinheiten um knapp 6'000 an. Auch die Anzahl der Eintragungen erhöhte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode. Bis zum 30. Juni 2025 nahm das Handelsregisteramt Zug 11'829 Eintragungen in das Register vor. Im Vorjahr waren es zum selben Zeitpunkt 11'093 Eintragungen. Dies entspricht einer Steigerung von mehr als 6 %. Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer einer Eintragung betrug dabei 5 bis 6 Arbeitstage. Beliebt ist der Kanton Zug auch bei den Gründungen: Im ersten Halbjahr konnten 1'691 Gründungen in das Handelsregister eingetragen werden. Im Jahr 2024 waren es per Mitte Jahr 1'528 und im Jahr 2023 waren es 1'439.

Zusätzlich zu den Eintragungen beschäftigten das Handelsregisteramt insbesondere die Aufforderungen an Rechtseinheiten, die einen Mangel in ihrer Organisation aufweisen. Diese Verfahren sind eine wichtige Tätigkeit, um die Qualität des Registers sicherzustellen. Der Rechtsdienst beriet zudem in gut 300 Vorprüfungen die Kundschaft in oftmals sehr komplexen Fragestellungen beraten und so die reibungslose Eintragung in das Register unterstützt.

tfz INSPIRIERT.

tfz - Event Rückblick Q4 / 2025

tfz Network Breakfast

[» alle tfz Network Breakfast Präsentationen](#)

(Login zur tfz Insider-Area notwendig - nur für tfz-Mitglieder)

Oktober

«Fokus – eigentlich wichtig, aber heute noch realistisch?»

Referent: Marc Wüthrich, Institut für Mentale und Organisationale Gesundheit der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW.



November

«Das unterschätzte Kapital: Wie Wissen und Daten zu echten Werttreibern werden»

Referenten:

Jiri Lundak, CTO, Convotis AG

Michael Meyer, Patent Attorney, E. Blum & Co. AG

Sarah Merola, Life Science Vertical Leader, Authena AG

Dezember

«Wirtschaft & Märkte 2026: Szenarien und Chancen»

Referent: Alexander Hunziker, Zuger Kantonalbank

tfz Branchen Cluster Insights

[» alle tfz Branchen Cluster Insights Präsentationen](#)

(Login zur tfz Insider-Area notwendig - nur für tfz-Mitglieder)



tfz Product & Systems Cluster Insights

«Vom Shopfloor zur Smart Factory – IT/OT-Konvergenz neu gedacht: Sicher, vernetzt, datengetrieben»

Referenten:

Philipp Schmid, Sales Director & Head Manufacturing Industries, Swisscom

Michael M. Nussbaumer, Founder, M8 GmbH

tfz Medical Cluster Insights

«Wie moderne Technologie und KI die reaktive Behandlung durch Prävention ablösen kann»

Referent: Dennis Hermann, Ahead Health

tfz Pharma Cluster Insights

«Patient Centricity & Real-World Evidence: Erfolgsfaktor oder Stolperfalle?»

Referenten:

Salomé Adam, IQVIA

Niklaus Meier, Berner Fachhochschule BFH



Informiert. Vernetzt. Inspiriert.